

## Die Referenten

Namhafte Referenten aus der Hospiz- und Palliativversorgung gestalten die Inhalte der Fortbildungsreihe: u.a. Gerda Graf (Ehrenvorsitzende Deutscher Hospiz- und Palliativ-Verband e.V.).

Die Curricula „Koordination Ambulanter Hospizdienste“ von Robert Raß und „Führungskompetenz in der Hospizarbeit“ Hrsg. Dirk Blümke und Gerlinde Dingerkus sind Grundlagen der Fortbildungsreihe.

## Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung. Die Palliativakademie Rheinland behält sich das Recht vor, bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl, die Seminare abzusagen.

Online-Anmeldung und Formular-Download:  
[palliativakademie-rheinland.de](http://palliativakademie-rheinland.de)

Seminarleitung:  
Ute Pelzer, Leitung der Palliativakademie Rheinland

Module  
auch einzeln  
buchbar!

## Veranstaltungsort

Wasserburg Rindern  
Katholisches Bildungszentrum  
Wasserburgallee 120  
47533 Kleve  
[wasserburg-rindern.de](http://wasserburg-rindern.de)



**Palliativakademie Rheinland**  
Geschäftsstelle:  
Alt-Reeser-Weg 9 · 46509 Xanten  
Tel. 02804 18 12 82 · Fax 02804 18 12 81  
[info@palliativakademie-rheinland.de](mailto:info@palliativakademie-rheinland.de)



Design & Druck: © juhuwelt.de



## § 39a SGB V

*Hoffnung ist nicht die Überzeugung,  
dass etwas gut ausgeht,  
sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat,  
egal wie es ausgeht.*

– Václav Havel –

*Fortbildung  
zur gesetzlich  
geforderten  
Qualifikation von  
Kordinatorinnen  
und Koordinatoren  
in Hospiz- und  
Palliativdiensten  
gemäß § 39a SGB V*

Veranstaltungsort:  
Wasserburg Rindern – Katholisches Bildungszentrum

Im Mittelpunkt der ambulanten Hospizarbeit steht der sterbende Mensch. Aus seiner Sicht und auf dem Fundament seines Wertesystems wird die Begleitung gedacht und gestaltet. Auf der Grundlage einer suchenden Haltung und im Dialog mit dem Sterbenden und seinen An- und Zugehörigen wird die individuelle Lebensqualität und das Ringen um ein selbstbestimmtes Leben bis zum Lebensende unterstützt. Die An- und Zugehörigen werden in dem Prozess des Abschiednehmens begleitet, entlastet, sie erfahren Beistand und Hilfe.

In Kooperation mit der Wasserburg Rindern – Katholisches Bildungszentrum führt die Palliativakademie Rheinland die Fortbildungsreihe zur gesetzlich geforderten Qualifikation von Koordinatorinnen und Koordinatoren in ambulanten und stationären Hospizdiensten durch. Die Fortbildungsreihe ist in drei Module gegliedert. Sie umfasst insgesamt 120 Unterrichtsstunden und entspricht den Qualitätsanforderungen der Krankenkassen gemäß § 39a Satz 4 (stationär) SGB V und § 39a Abs. 2 Satz 6 (ambulant) SGB V.

Module  
auch einzeln  
buchbar!

## Die Fortbildungsreihe gliedert sich in drei Module

### 1. Modul

#### Koordinatorenseminar

Das Ziel dieses Moduls ist, den Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse über die Organisation und Koordination eines ambulanten Hospizdienstes zu vermitteln und sie in die wichtigsten Aufgabenbereiche der Koordinationstätigkeit einzuführen.

##### Inhalte:

- Das Ambulante Hospiz als Institution und Organisation
- Die Aufgaben von Koordinatoren
- Implementierung des Dienstes
- Gewinnung, Koordination und Begleitung der ehrenamtlich Mitarbeitenden
- Kontaktaufnahme zu Betroffenen
- Administrative Aufgaben

##### Dauer:

40 Unterrichtsstunden

##### Zielgruppe:

Pflegefachkräfte aus dem Gesundheitswesen, der Altenhilfe und Absolventen einer Universitäts- bzw. Fachhochschulausbildung aus

den Bereichen Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Sozialarbeit und Pflege mit der entsprechenden Weiterbildung Care

##### Seminargebühren:

2024: 975,00 € inkl. Seminarunterlagen, Übernachtung und Verpflegung

Ab 17.11.2025: 1.120,00 € inkl. Seminarunterlagen, Übernachtung und Verpflegung

##### Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

### 2. Modul und 3. Modul

#### Führungs- und Leitungskompetenz in ehrenamtlichen Hospiz- und Palliativdiensten gemäß § 39a Satz 4 SGB V und § 39a Absatz 2 Satz 6 SGB V

Das Ziel dieser Module ist, die Koordinatoren aller Berufsgruppen in die wesentlichen Aufgaben der Führung, Leitung und Teamarbeit in den ehrenamtlichen ambulanten Hospiz- und Palliativdiensten einzuführen. Sie erhalten Einblicke in die Grundlagen der Mitarbeiterführung und erweitern entsprechende Kompetenzen. Durch den Austausch untereinander und durch erfahrungs- und prozessorientiertes Arbeiten an konkreten Alltagssituationen reflektieren und erweitern sie ihre persönliche Führungskompetenz.

##### Inhalte:

- Das eigene Führungsverständnis entwickeln
- Führungsaufgaben erkennen, wahrnehmen und entwickeln
- Prioritäten bestimmen, Entscheidungen treffen, delegieren
- Mitarbeitende optimal einsetzen, begleiten und fördern
- Ein Team bilden und entwickeln
- Konflikte konstruktiv managen und unnötige Konflikte vermeiden
- Rechtliche Grundlagen zur Führung
- Personalpflegerische Ansätze organisieren und umsetzen
- Berufliche Standortklärung und -bestimmung durchführen
- Mit Zeit- und Termindruck umgehen – Zeitmanagement
- Leitung aktiv ausüben
- Implementierung des Dienstes
- Gewinnung, Koordination und Begleitung der ehrenamtlich Mitarbeitenden

##### Dauer:

2 x 40 Unterrichtsstunden

##### Zielgruppe:

Koordinatoren aller Berufsgruppen

##### Seminargebühren:

2024: 975,00 € inkl. Seminarunterlagen, Übernachtung und Verpflegung

Ab 17.11.2025: 1.120,00 € inkl. Seminarunterlagen, Übernachtung und Verpflegung

##### Abschluss:

Zertifikat gemäß § 39a Satz 4 (stationär) SGB V und § 39a Abs. 2 Satz 6 (ambulant) SGB V

Module  
auch einzeln  
buchbar!

### Die Termine

#### 1. Modul

Montag, 18.11.2024 – Freitag, 22.11.2024

Montag, 17.11.2025 – Freitag, 21.11.2025

Montag, 02.11.2026 – Freitag, 06.11.2026

Montag, 15.11.2027 – Freitag, 19.11.2027

#### 2. Modul

Montag, 22.01.2024 – Freitag, 26.01.2024

Montag, 27.01.2025 – Freitag, 31.01.2025

Montag, 26.01.2026 – Freitag, 30.01.2026

Montag, 25.01.2027 – Freitag, 29.01.2027

#### 3. Modul

Dienstag, 02.04.2024 – Samstag, 06.04.2024

Dienstag, 22.04.2025 – Samstag, 26.04.2025

Dienstag, 07.04.2026 – Samstag, 11.04.2026

Dienstag, 30.03.2027 – Samstag, 03.04.2027